

Übersicht Workshops: Gesundheitlichen Herausforderungen neu begegnen

Chronische Krankheiten vermeiden	Gesundheit fördern – In jedem Alter	Gesundheitliche Ungleichheit verringern	Steuerungsansätze für eine gesunde Ernährung
<p>Vitamin D, UV-Licht und Gesundheit: Die schwierige Balance Prof. Dr. Hajo Zeeb <i>Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS), Universität Bremen</i></p>	<p>Von der Forschung zur Anwendung am Beispiel von Previkids NRW Dr. Kerstin Clausen <i>Forschungsinstitut für Kinderernährung (FKE), Dortmund</i></p>	<p>Ursachen für soziale Ungleichheit und Auswirkungen sozialer Ungleichheit im Bereich Ernährung Friedrich Schorb, M.A. <i>Institut für Public Health und Pflegeforschung, Universität Bremen</i></p>	<p>Brauchen wir ein Werbeverbot für Kinderlebensmittel? Mechthild Rawert <i>SPD-Bundestagsabgeordnete</i></p>
<p>Salzreduktion als bevölkerungsbezogene Maßnahme zur Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen Leonie Knorpp, M.Sc. <i>Fachbereich Oecotrophologie, Hochschule Fulda</i></p>	<p>Bewegung als Investition in Gesundheit – Zielgruppen erreichen in jedem Alter Nora Hartwig, M.A. <i>Institut für Sportwissenschaft und Sport, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg</i></p>	<p>Food and Nutrition Literacy in Familien: Befunde zur Stärkung einer gesundheitspräventiven Schlüsselkompetenz Prof. Dr. Ingrid-Ute Leonhäuser <i>Institut für Ernährungswissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen</i></p>	<p>Die Ampelkennzeichnung als Instrument der Verbraucheraufklärung und -information Dipl.-Volksw. Kornelia Hagen <i>Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin</i></p>
<p>Identifikation relevanter Botschaften für eine Kampagne zur Förderung körperlicher Aktivität bei deutschen Erwachsenen Dr. Constanze Rossmann <i>Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Ludwig-Maximilians-Universität München</i></p>	<p>Ernährungssituation von Senioren in Deutschland – Herausforderungen und Ansätze zur Verbesserung der Ernährung im Alter Prof. Dr. Dorothee Volkert <i>Institut Biomedizin des Alterns, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i></p>	<p>Stadtteilbezogenes Gesundheitsmanagement zur Verhaltensänderung – Ergebnisse und Erfahrungen aus dem EU-Projekt CHANCE Prof. Dr. Barbara Freytag-Leyer <i>Fachbereich Oecotrophologie, Hochschule Fulda</i></p>	<p>Brauchen wir Gesundheitssteuern auf Lebensmittel? Dipl.-Soz. Thomas Lehnert <i>Institut für Medizinische Soziologie, Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie (IMSG), Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf</i></p>